



■ 1.300 Euro „erschwommen“



Fulda. Insgesamt 821 Bahnen und damit 1.300 Euro „erschwammen“ die Fünftklässler der privaten Realschule des Bildungsunternehmens Dr. Jordan für die Aktion „Deutschland hilft“. In ihren Familien- und Bekanntenkreisen suchten sie Sponso-

ren, die bereit waren, ihnen pro geschwommener Bahn einen bestimmten Geldbetrag zur Verfügung zu stellen.

In der Esperanto-Schwimmhalle zogen die Zehnjährigen mit vollem Eifer ihre Bahnen und legten gemeinsam innerhalb

von 25 Minuten eine Strecke von mehr als 20 Kilometern zurück.

Auf diese Weise kamen über 1.000 Euro zusammen, die dem Hilfsprojekt, das sich für notleidende Kinder in Ostafrika einsetzt, zugute kommen.